

**W. Stark**

## **DAS TURMMUSEUM IN BREITENBRUNN**

Die Gemeinde Breitenbrunn führt in ihrem Wappen den Turm, das Wahrzeichen dieses Ortes. Die volkstümliche Benennung als »Türkenturm« erinnert an seinen wehrhaften Charakter in schwerer Zeit. Als »Pranger« im Schrifttum des vorigen Jahrhunderts angeführt, wird seine jüngere Funktion angegeben. Im Jahre 1969 erfolgte eine zeitgemäße Aufgabe — die Beherrbergung des zweiten Seemuseums — das als Ergänzung zum Seemuseum Neusiedl/See dienen soll.

Die Wahl von Breitenbrunn als Standort des zweiten Seemuseums basiert — abgesehen von den historischen Gegebenheiten — darauf, daß die Gemeinde bestrebt war, in Verbindung mit dem Seebad, für den Besucher kulturelle Einrichtungen zu schaffen.

Nach Adaptierung des Turmes durch das Bundesdenkmalamt, wurde das Museum mit Mitteln der Burgenländischen Landesregierung, Kulturreferat, und der Gemeinde Breitenbrunn vom Burgenländischen Landesmuseum eingerichtet. Das Museum wird von der Gemeinde Breitenbrunn verwaltet und vom Amt der Burgenländischen Landesregierung, Abt. XII/3-Landesmuseum, wissenschaftlich betreut.

In 5 Stockwerken werden die Ortsgeschichte und Volkskunde sowie schwerpunktmäßig die Geologie des Neusiedler Sees und die geologische Entwicklungsgeschichte des Leithagebirges unter besonderer Berücksichtigung des Raumes um Breitenbrunn dargestellt. Den Mittelpunkt bildet sicherlich das Höhlenbärenskelett aus der »Bärenhöhle« von Winden, das auf ein beträchtliches Alter von etwa 30.000 Jahren zurückblicken kann. Weitere Schwerpunkte bilden die Darstellung der den See umgebenden Steinbrüche, die Verwendung des »Leithakalkes« als Baustein und der Neusiedler See in Kartenbild und Sage.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Österreichs Museen stellen sich vor](#)

Jahr/Year: 1984

Band/Volume: [20](#)

Autor(en)/Author(s): Stark Wilfried Konrad

Artikel/Article: [Das Turmmesum in Breitenbrunn 12](#)